



PRODUKT INFORMATION #3
Ausgabe 27/10/2020

DREHROHRE FÜR DIE HERSTELLUNG ANORGANISCHER FARBPIGMENTE **-Lösungen für einen störungsfreien Betrieb und eine lange Lebensdauer -**

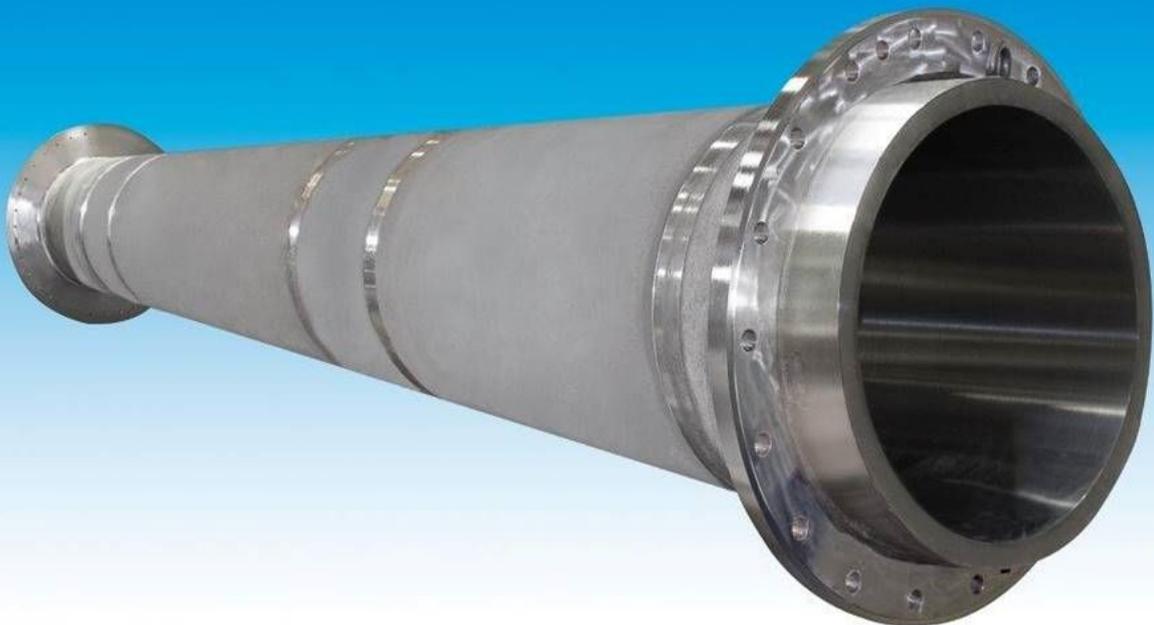
Die Herstellung anorganischer Farbpigmente erfolgt i.d.R. durch Feststoffreaktion eines feinteiligen Gemischs oxidischer Verbindungen, die in festem Zustand bei Temperaturen von 800°C bis über 1200°C hergestellt werden. Zur Sicherstellung einer hohen Qualität, muss das Gemisch während der Fertigung kontinuierlich bewegt, weiter durchmischt und bei einer möglichst gleichmäßigen Temperatur behandelt werden. Dafür werden die Farbpigmente vorzugsweise in indirekt beheizten Drehrohröfen verarbeitet, geglüht und kalziniert.

Die eingesetzten Drehrohre müssen dabei vielfältigen Belastungen standhalten, wie z.B. Oxidation, Korrosion in unterschiedlichen Formen und Ausprägungen sowie Deformation durch Hochtemperaturkriechen. Insbesondere die Kombination aus Korrosion und Hochtemperaturkriechen führt in der Praxis zu Schäden am Drehrohr, die schnell in Reparaturen und schlimmstenfalls zum Vorzeitigen Austausch führen.

Drehrohre aus Centralloy® Schleuderguss haben sich in dieser Anwendung besonders bewährt. Bei Schmidt + Clemens werden Drehrohre individuell an die jeweiligen Anforderungen angepasst. Die hervorragende Zeitstandfestigkeit von Schleuderguss trifft dabei auf ein breites Werkstoffspektrum für beste Oxidations- und Korrosionsbeständigkeit. Damit werden ein störungsfreier Betrieb und eine lange Lebensdauer ermöglicht, die der von herkömmlichen Drehrohren aus Blech deutlich überlegen ist.



Schmidt + Clemens Group



Drehrohr aus Schleuderguss für die Herstellung anorganischer Farbpigmente

Als langjähriger Mitarbeiter der Schmidt + Clemens Gruppe steht Ihnen Herr Axel Korb mit seiner Erfahrung im Bereich industrieller Öfen gerne zur Verfügung. Dies beinhaltet Beratungen für die optimale Kombination aus Fertigungsverfahren, Werkstoffeinsatz und Konstruktion, um Mehrwerte zu generieren, die den Anwendern entsprechende Vorteile sichern. In diesem Zusammenhang sucht Herr Korb nach neuen Geschäftskontakten im Industrieofenbau für Drehrohröfen, Stoßrohröfen, Strahlheizrohren, Ofenrollen etc.

E-Mail: a.korb@schmidt-clemens.de, Telefon: +49 2266 92-417.

Eine Verwendung oder Download des Textes in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne unsere ausdrückliche Zustimmung nicht gestattet. Das Copyright aller Textinhalte steht allein dem Herausgeber zu.